

<b>THEMENSCHWERPUNKT</b>	Erzählen als Kulturtechnik
<b>PANELTITEL</b>	Menschenrechte erzählen. Menschenrechtsnarrative in fiktionalen und faktualen Texten vom 20. Jahrhundert bis zur Gegenwart
<b>PANELLEITER/IN</b>	Kyung-Ho Cha (Bayreuth)
<b>REFERENTEN/INNEN</b>	Charlton Payne Paul Michael Lützeler Thomas Weitin Jürgen Brokoff Tomislav Zelic

#### PANELABSTRACT

Literarische Texte über Menschenrechtsverbrechen und die Berichte der Opfer und Zeugen haben im 20. Jahrhundert entscheidend zur weltweiten Anerkennung der Menschenrechte beigetragen. Auf dem Panel sollen Erzählstrategien und kulturellen Narrative in fiktionalen und faktualen Texten untersucht werden, die über Menschenrechte und ihre Verletzung in Genoziden, Bürgerkriegen und Diktaturen handeln. Als Ausgangsthese dient die Annahme, dass die Bedeutung der Menschenrechte nicht zuletzt mit ihrer Affinität zur narrativen Form zusammenhängt. Unübersehbar ist in fiktionalen und faktualen Texten die Rückkehr zum Universalitätsanspruch des Erzählens, der in einem Gegensatz zur postmodernen Erklärung des Endes der großen Erzählungen steht. Die Menschenrechtsidee steht nicht nur für die „letzte Utopie“ (S. Moyn) einer vereinten Menschheit, sondern auch für die Utopie eines universalen Erzählens, das die historische Wahrheit im Namen aller Menschen erfassen soll. Fragen, die die teilnehmenden Literaturwissenschaftler, Historiker und (Rechts-)philosophen gemeinsam diskutieren sollen, sind u.a.: Ist der Universalitätsanspruch der Menschenrechte notwendigerweise an eine narrative Form gebunden? In welchem Verhältnis stehen literarische Menschenrechtsnarrative mit vorherrschenden kulturellen Narrativen, die der kulturellen Selbstbeobachtung und damit der Unterscheidung zwischen Eigenem und Fremden dienen? Wie und warum scheitern Menschenrechtsnarrative?

#### VORTRAGSTITEL

**Kyung-Ho Cha :**

Die Kritik der Menschenrechte in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur

**Charlton Payne:**

Auf der Spur des Menschen in den Flüchtlingserzählungen in der deutschen Gegenwartsliteratur

**Jürgen Brokoff :**

Hassrhetorik und Menschenrechte in der deutschsprachigen Gegenwartskultur

**Tomislav Zelic :**

Menschenrechte und Krisennarrative in der Gegenwartsliteratur

**Thomas Weitin:**

Aktivität in Goethes Faust

**Paul Michael Lützeler :**

Das Menschenrechtsnarrativ in Hermann Brochs Exilromanen